

Stadtrat der Stadt Zwickau

6. Wahlperiode

Anfrage

von Frau Constance Arndt

OB Anfrage - StRin Arndt zum Fundtiervertrag mit dem Tierheim Röhrsdorf

StRin Arndt richtet an die Oberbürgermeisterin folgende Fragen:

Nachdem die Stadt Zwickau nach erfolgter Ausschreibung, einen Vertrag zur Verwahrung von Fundtieren, für den Zeitraum von 2019 – Ende 2021, an das Tierheim in Röhrsdorf vergeben hat, bitte ich nach Ablauf des ersten Jahres um eine Aufstellung der tatsächlich entstandenen Kosten und den tatsächlichen Aufwand, sprich: Welche und wie viele Tiere wurden vom Tierheim Röhrsdorf, aus dem Bereich Zwickau Stadt aufgenommen?

Im Folgenden haben wir die Anfrage konkretisiert:

- Wie viele Fund- und Verwahrtiere, aufgegliedert nach Hunden, Katzen und Kleintiere wurden im KJ 2019 durch das Tierheim Röhrsdorf aufgenommen?
- Wie viele Reptilien wurden gefunden und verwahrt?
- Welche Reptilien wurden aufgenommen?
- Welche Verwahrleistung, aufgegliedert nach Hunden, Katzen und Kleintieren, in Tagen hat das Tierheim im KJ 2019 für die Stadt Zwickau erbracht? (Kosten pro Tag/ Fundtier bzw. Verwahrtier)
- Wie viele Fundtiere konnten an ihre Eigentümer, gegliedert nach Hunden, Katzen und Kleintieren, zurückgegeben werden?
- Wie viele freilebende, herrenlose Katzen aus dem Bereich der Stadt Zwickau wurden im KJ 2019 durch das Tierheim in Röhrsdorf kastriert?
- Wie hoch waren die Kosten für die Fund- und Verwahrtierverwahrung der Stadt Zwickau im KJ 2019? Gegliedert nach Fundtier und Verwahrtier, separate Abrechnung des 1. Quartals!

Wie bewertet die Stadt Zwickau nach einem Jahr die Zusammenarbeit mit dem Tierheim Röhrsdorf? Konnten die Erwartungen, hinsichtlich der Qualität und der günstigeren Kosten erfüllt werden?

Eingegangen am: 17.04.2020